

**zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Höchst i. Odw.
am 16. Dezember 2019 in Höchst i. Odw., Bürgerhaus**

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.30 Uhr

(Gesetzliche) Mitgliederzahl: 31

**Anwesende Gemeindevertreter/innen
(stimmberechtigt):**

Bayram, Metin
Eisenhauer, André **bis TOP 2**
Friedt, Michael **9 SPD-Stimmen**
Fröhlich, Jens(ab TOP 3) **ab TOP 3**
Großmann, Rüdiger **10 SPD-Stimmen**
Kirsch, Niklas
Liebold, Lisa
Richter, Andreas
Schwinn, Hans
Weichel, Karl

**Anwesende Beigeordnete
(nicht stimmberechtigt):**

Bitsch, Horst, Bürgermeister
Amos, Karl-Heinz
Arndt, Horst
Bachmann, Paul Peter
Gutsche, Martin
Hartnagel, Wolfgang
Kuhl, Eckhard
Sauer, Klaus

Bär, Ursula
Heyl, Horst
Hofferberth, Georg (ab TOP 10)
Klein, Hartmut (Vorsitzender)

Pankow, Klaus **bis TOP 9**
4 KAH-Stimmen
ab TOP 10
5 KAH-Stimmen

Anwesende

Verwaltungsmitarbeiter/innen:
Mohr, Jürgen, Amtsrat (Schriftführer)

Bartscher, Rudolf (ab TOP 6)
Karg, Axel **bis TOP 5**
Lang, Gerald **5 CDU-Stimmen**
Maruhn, Lars **ab TOP 6**
Maruhn, Tanja **6 CDU-Stimmen**
Singer, Catherina

Große-Brauckmann, Jens
Dr. Scholz, Susanne
Thierolf-Jöckel, Sigrid-Maline
3 GRÜNE-Stimmen

May, Monika **3 WfH-Stimmen**
May, Wolfgang
Veit, Heiko

--- **0 FDP-Stimme**

Nicht anwesende Gemeindevertreter/innen:

Bartscher, Rudolf (bis TOP 5)
Fröhlich, Jens (bis TOP 2)
Guth, Matthias
Hary, Robert
Hofferberth, Georg (bis TOP 9)
Jirowetz, Joachim
Prouschil, Frank

Nicht anwesende Beigeordnete:

Kohlbacher, Helmut
Ruzicka, Hildegard

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 09. Dezember 2019 auf Montag, den 16. Dezember 2019, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.
Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.
Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung die ordnungsgemäße Ladung fest.
Gegen die ordnungsgemäße Einberufung werden keine Einwendungen erhoben.
Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

für die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Höchst i. Odw.

am Montag, dem 16. Dezember 2019, 19.00 Uhr, im Großen Saal des Bürgerhauses

TOP	Gem. Vertr. Drucks. Nr.	
1		Genehmigung des Protokolls zur Sitzung am 4. November 2019
2		Mitteilungen des Vorsitzenden
3		Mitteilungen des Gemeindevorstandes
4		Einführung, Verpflichtung und Ernennung einer/eines ehrenamtlichen Beigeordneten der Gemeinde Höchst i. Odw. für die Wahlperiode 2016/2021
5		Vereidigung des stellvertretenden Gemeindebrandinspektors
6	232 (970)	Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Gemeinde Höchst i. Odw. für das Haushaltsjahr 2020 <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 28. November 2019
7	230 (947)	Waldwirtschaftsplan der Gemeinde Höchst i. Odw. für das Forstwirtschaftsjahr 2020 <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 8. November 2019
8	228 (952)	Erlass einer Hebesatzsatzung für die Gemeinde Höchst i. Odw. für das Haushaltsjahr 2020 <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 22. Oktober 2019
9	229 (945)	Kindertagesstätte Steinmetzstraße - Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Haushaltsplan 2020 für die Ausstattung einer neuen Gruppe im Obergeschoss <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 5. November 2019
10	235	Prüfung und Erarbeitung eines perspektivischen Konzepts im Bereich der räumlichen Aufnahmekapazität der Kindertagesstätten <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 25. November 2019
11	231 (953)	Hessisches Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben - Bekanntnis der Gemeinde Höchst i. Odw. keine persönlichen Angriffe, Erniedrigungen und Verunglimpfungen in der Kommunalpolitik zu akzeptieren <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 22. November 2019
12	234	Stilllegung von ökologisch wertvollen Waldbeständen auf Flächen der Gemeinde Höchst i. Odw. <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 27. November 2019
13	236	Verzicht auf Silvesterraketen und Böller <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der WfH-Fraktion vom 30. November 2019
14	233 (978)	Grundstücksangelegenheit - Anfrage auf Erwerb eines gemeindeeigenen Grundstückes <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 28. November 2019
15		Mitteilungen und Anfragen

TOP Gem. Vertr.
Drucks. Nr.

Vorsitzender Hartmut Klein eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung und bittet alle Anwesenden zum stillen Gedenken an den verstorbenen Beigeordneten Harald Jirowetz.

Anschließend begrüßt er alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Änderung der Tagesordnung:

Fraktionssprecher Wolfgang May (WfH) beantragt, die Drucks. Nr. 234 zu TOP 12 in die Ausschüsse zu verweisen.

- bei 1 Enthaltung einstimmig beschlossen.

Vorsitzender Hartmut Klein regt auf Wunsch des Bürgermeisters an, die TOP 4 und 5 zu tauschen.

- hierüber besteht Einvernehmen.

Vorsitzender Hartmut Klein stellt die Tagesordnung mit den vorgenannten Änderungen fest.

1 Genehmigung des Protokolls zur Sitzung am 4. November 2019
- einstimmig beschlossen.

2 Mitteilungen des Vorsitzenden
Vorsitzender Hartmut Klein teilt mit, dass nach Ende der Sitzung die Möglichkeit besteht, an einer Weihnachtsfeier auf eigene Kosten in der Ratschänke teilzunehmen und lädt die Anwesenden hierzu herzlich ein.

Vorsitzender Hartmut Klein teilt mit, dass sich die Mandatsträger am Freitag, 20. Dezember 2019 um 12.30 Uhr zur Trauerfeier für Herrn Jirowetz treffen.

3 Mitteilungen des Gemeindevorstandes
Bürgermeister Horst Bitsch gibt folgende Mitteilung:

Der bisherige stellvertretende Gemeindebrandinspektors Markus Huckle hat sein Amt aufgrund eines Wohnsitzwechsels nach Baden-Württemberg zum 1. September 2019 niedergelegt.

Der Wehrführerausschuss hat in seiner Sitzung am 29. Oktober 2019, Herrn Peter Sondermann, Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Höchst-West, als stellvertretenden Gemeindebrandinspektor vorgeschlagen. Der Gemeindevorstand der Gemeinde Höchst i. Odw. hat in seiner Sitzung am 7. November 2019 beschlossen, Herrn Peter Sondermann zum stellvertretenden Gemeindebrandinspektor zu bestellen.

Peter Sondermann wohnt seit 1. März 2019 im Ortsteil Hummetroth und ist seitdem auch Mitglied der Feuerwehr Höchst-West. Herr Sondermann arbeitet als Hauptbrandmeister bei der Branddirektion Frankfurt am Main. Dort wird er unter anderem als Standortverantwortlicher und Notfallsanitäter des Notarztstandortes der Universitätsklinik und als Ausbilder/Fachprüfer/Praxisanleiter für Notfallsanitäter am „Frankfurter Institut für Rettungsmedizin und Notfallversorgung“ eingesetzt. Ich bin sehr erfreut, mit Herrn Sondermann eine weitere Fachkraft in der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Höchst-West und einen neuen stellvertretenden Gemeindebrandinspektor gewonnen zu haben.

5 Vereidigung des stellvertretenden Gemeindebrandinspektors
Herr Peter Sondermann leistet den Diensteid anlässlich seiner Ernennung zum stellvertretenden Gemeindebrandinspektor.

4 Einführung, Verpflichtung und Ernennung einer/eines ehrenamtlichen Beigeordneten der Gemeinde Höchst i. Odw. für die Wahlperiode 2016/2021

Vorsitzender Hartmut Klein stellt in seiner Funktion als Wahlleiter fest, dass der am 17. Mai 2016 zum ehrenamtlichen Beigeordneten gewählte Klaus Jürgen Alletter mit Schreiben vom 15. November 2019 um Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als Mitglied des Gemeindevorstandes mit Wirkung vom 30. November 2019 gebeten hat. Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 21. November 2019 dieser Bitte entsprochen. Herr Klaus Jürgen Alletter ist somit mit Wirkung vom 30. November 2019 aus dem Gemeindevorstand ausgeschieden.

Vorsitzender Hartmut Klein dankt Herrn Alletter für sein ehrenamtliches kommunalpolitisches Engagement und Wirken für unsere Gemeinde.

Aufgrund des gemeinsamen Wahlvorschlages der SPD- und KAH-Fraktion vom 20. April 2016 für die Wahl des Gemeindevorstandes, geändert mit Schreiben vom 29. November 2019, stellt Vorsitzender Hartmut Klein fest, dass Herr Wolfgang Hartnagel als Beigeordneter in den Gemeindevorstand mit Wirkung vom 16. Dezember 2019 nachrückt.

Vorsitzender Hartmut Klein führt Herrn Wolfgang Hartnagel (KAH) gemäß § 46 Abs. 1 HGO in sein Amt als ehrenamtlicher Beigeordneter ein und verpflichtet ihn durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Aufgaben.

Bürgermeister Horst Bitsch ernennt Herrn Wolfgang Hartnagel zum ehrenamtlichen Beigeordneten der Gemeinde Höchst i. Odw. und verliest und überreicht ihm die Ernennungsurkunde.

Wolfgang Hartnagel leistet gemäß § 38 des Beamtenstatusgesetzes (BeamStG) in Verbindung mit § 47 des Hessischen Beamtengesetzes (HBG) den Diensteid unter Erheben der rechten Hand vor dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung.

6 232 (970) Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Gemeinde Höchst i. Odw. für das Haushaltsjahr 2020

- Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 28. November 2019

Bürgermeister Horst Bitsch bringt den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Gemeinde Höchst i. Odw. für das Jahr 2020 ein.

Beschluss:

Nach § 97 HGO wird der vom Gemeindevorstand festgestellte und eingebrachte Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2020 zur Beratung an die Ausschüsse überwiesen.

- einstimmig beschlossen.

7 230 (947) Waldwirtschaftsplan der Gemeinde Höchst i. Odw. für das Forstwirtschaftsjahr 2020

- Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 8. November 2019

Beschluss:

Dem Waldwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2020 für die Waldungen der Gemeinde Höchst i. Odw. wird zugestimmt.

- einstimmig beschlossen.

TOP Gem. Vertr.
Drucks. Nr.

8 228 (952) **Erlass einer Hebesatzsatzung für die Gemeinde Höchst i. Odw. für das Haushaltsjahr 2020**

- Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 22. Oktober 2019

Beschluss:

Die als Anlage beigefügte Hebesatzsatzung für die Gemeinde Höchst i. Odw. wird mit folgenden Hebesätzen beschlossen:

Grundsteuer A – land- und forstwirtschaftliche Betriebe	450 v.H.
Grundsteuer B – Grundstücke	450 v.H.
Gewerbesteuer	380 v.H.

Die Hebesatzsatzung ist für das Haushaltsjahr 2020 gültig.
- mit 20 Ja- und 6 Nein-Stimmen mehrheitlich beschlossen.

9 229 (945) **Kindertagesstätte Steinmetzstraße**
- Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Haushaltsplan 2020 für die Ausstattung einer neuen Gruppe im Obergeschoss

- Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 5. November 2019

Fraktionsvorsitzende Catherina Singer (CDU) weist darauf hin, wie bereits in den Ausschüssen besprochen, dass hinsichtlich der Beschlussfassung vom Vorliegen der baulichen Voraussetzungen ausgegangen wird.

Beschluss:

Für die Einrichtung einer 5. Gruppe in der Kindertagesstätte Steinmetzstraße werden für die notwendigen Ausstattungsgegenstände 20.000 Euro im Finanzhaushalt des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2020 im Teilbereich 0620 Tageseinrichtungen für Kinder etatisiert.

- einstimmig beschlossen.

10 235 **Prüfung und Erarbeitung eines perspektivischen Konzepts im Bereich der räumlichen Aufnahmekapazität der Kindertagesstätten**

- Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 25. November 2019

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, zu prüfen inwieweit noch Aufnahmekapazitäten in den Höchster Kindertagesstätten bestehen. Sollten perspektivisch Erweiterungen notwendig sein, so ist ein Konzept zu erstellen und der Gemeindevertretung zur Entscheidung vorzulegen. Zu Bedenken ist dabei insbesondere die Möglichkeit der Erstellung einer Kindertagesstätte zwischen Höchst und Breuberg im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit. Diesbezüglich soll mit der Stadt Breuberg Kontakt aufgenommen werden.

- mit 9 Ja- und 14 Nein-Stimmen bei 4 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

- TOP Gem. Vertr.
Drucks. Nr.
- 11 231 (953) **Hessisches Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben**
- **Bekennnis der Gemeinde Höchst i. Odw. keine persönlichen Angriffe, Erniedrigungen und Verunglimpfungen in der Kommunalpolitik zu akzeptieren**
- Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 22. November 2019
- Fraktionssprecher Wolfgang May (WfH) stellt folgenden Änderungsantrag: Punkt 1. sowie Punkt 5., dieser in der Fassung des Ausschusses für soziale Angelegenheiten, Kultur, Sport und Tourismus werden als Plädoyer beschlossen, über die Punkte 2. bis 4. wird kein Beschluss gefasst.
Beschluss (über Änderungsantrag):
- mit 8 Ja- und 19 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.
- Fraktionsvorsitzende Catherina Singer (CDU) schlägt vor, über den geänderten Beschlussvorschlag des Ausschusses für soziale Angelegenheiten, Kultur, Sport und Tourismus zu beraten und zu beschließen. Hierüber besteht Einvernehmen.
- Beschluss:**
Die Gemeinde Höchst i. Odw. schließt sich dem Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben des Hessischen Städte- und Gemeindebundes an und zeigt damit, dass sie gegen jede Form von Demokratiefeindlichkeit eintritt.
Punkt 5 Absatz 2 Satz 1 wird wie folgt geändert:
Für uns ist selbstverständlich, einen Diskussionsprozess zur Weiterentwicklung unserer Demokratie mitzutragen.
- mit 19 Ja- und 8 Nein-Stimmen mehrheitlich beschlossen.
- 12 234 **Stilllegung von ökologisch wertvollen Waldbeständen auf Flächen der Gemeinde Höchst i. Odw.**
- Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 27. November 2019
- in die Ausschüsse verwiesen.
- 13 236 **Verzicht auf Silvesterraketen und Böller**
- Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der WfH-Fraktion vom 30. November 2019
- Beschluss:**
Die Gemeindevertretung appelliert an die Bevölkerung von Höchst auf Raketen und Böller zu Silvester zu verzichten.
- mit 7 Ja- und 19 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung mehrheitlich abgelehnt.
- 14 233 (978) **Grundstücksangelegenheit**
- **Anfrage auf Erwerb eines gemeindeeigenen Grundstückes**
- Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 28. November 2019
- Gemeindevertreter Lars Maruhn (CDU) schlägt vor, die maximale Grundstücksgröße für den Verkauf und den Verkaufspreis anzusetzen, gegebenenfalls ohne die Fläche der Bushaltestelle, sofern diese versetzt werden kann. Hierüber besteht Einvernehmen.
- Beschluss:**
Das gemeindeeigene Baugrundstück in der Ringstraße, Flur 2, Flurstück 20/9 wird an die Eheleute G. aus Offenbach zum Preis von 100,00 €/qm verkauft. Der Verkaufspreis beträgt bei ca. 404 qm ca. 40.400,00 € (abzüglich ca. 20 qm für die Bushaltestelle), bei 424 qm entsprechend 42.400,00 €.
- einstimmig beschlossen.

TOP Gem. Vertr.
 Drucks. Nr.

15 **Mitteilungen und Anfragen**

Mitteilungen liegen nicht vor.

Fraktionsvorsitzende Catherina Singer (CDU) bittet um Sachstandsmitteilung zum „WIR“-Projekt hinsichtlich der Jugendpflege. Bürgermeister Horst Bitsch teilt mit, dass die JWO ein entsprechendes Projekt plant, welches bei angenommenen Kosten in Höhe von 120.000,- € jährlich für 4 Jahre mit 90% gefördert würde. Besprochen wurde dies in einer Sitzung der EGS mit Beteiligung der Lehrer und der Sozialpädagogen, da weder Lehrer noch Sozialpädagogen die umfassende Betreuung der Jugendlichen und Eltern aufgrund Arbeitsüberlastung gewährleisten können. Bürgermeister Horst Bitsch hat daraufhin gemeinsam mit dem bei dieser Sitzung anwesenden Fraktionssprecher Wolfgang May (WfH) angeboten, die Betreuung der Jugendlichen persönlich zu unterstützen. Bezüglich Förderung des „WIR“-Projektes wurde seitens des Bürgermeisters kein Votum abgegeben, insbesondere auch nicht in finanzieller Hinsicht. Bei einem nachfolgenden Gespräch mit dem Kreisgeschäftsführer der AWO und unserer Jugendpflegerin Marlene Wagner wurde vereinbart, dass die AWO mit eigenen Kräften ohne zusätzlich entstehende Kosten ebenfalls eine weitere Betreuung plant und ab dem kommenden Jahr anbieten wird.

Sitzungsende: 20.30 Uhr

gez. Klein

Klein, Vorsitzender

Mohr, Schriftführer